

# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 109.

Samstag den 9. Mai

1868.

## Militär-Anwärter betr.

Nach dem Reglement über die Civil-Versorgung und Civil-Anstellung der Militär-Personen des Heeres und der Marine, vom Feldwebel abwärts, vom 16. Juli 1867, haben die Militär-Anwärter alljährlich zweimal, vor dem 1. Juni und 1. December, ihre Meldung bei ihren zugehörigen Landwehr-Bataillonen zu erneuern und denselben von jedem dauernden Wechsel ihres Aufenthalts, auch von dem Ergebniß ihrer directen Anmeldung Mittheilung zu machen.

Das hiesige Bezirks-Commando hat hierhergegangener Benachrichtigung zu folge höhern Orts Befehl erhalten, am 1. Juni und 1. December eines jeden Jahres zu melden, wie viel Militär-Anwärter im diesseitigen Bezirk vorhanden sind und wie viel von diesen im Laufe des Jahres angestellt, oder noch ohne Anstellung geblieben sind.

Anstellungsberechtigte Militär-Anwärter, welche noch keine Versorgung erlangt haben, wollen diese Termine zu eignem Nachtheil nicht übersehen.

Wiesbaden, den 30. April 1868. Königliche Polizei-Direction.

Siegfried v. C.

## Bekanntmachung.

Die Bemühungen für das hiesige, in seinem Geschäftsumfange fortdauernd zunehmende Postamt, den localen Verhältnissen und den dem hier verkehrenden distinguierten Publikum zu widmenden Rücksichten genügende Localitäten zu beschaffen, sind bisher leider erfolglos geblieben. Es ist nicht gelungen, in einem uralischen Gebäude hieselbst die zur geeigneten Unterbringung des Postamtes benötigten Räume überwiesen zu erhalten. Da die oberste Postbehörde des Norddeutschen Bundes unter den jetzigen Zeitumständen den Anlauf eines Posthauses für den wichtigen Ort Wiesbaden wiederholt entschieden abgelehnt hat, unter der Hand angestellte Versuche im Miethswege dem dringenden Bedürfnisse unter annehmbaren Bedingungen zu entsprechen, aber ebenfalls nicht zum Ziel geführt haben, so bleibt nur übrig, an Hausbesitzer in Wiesbaden im Wege der Offenlichkeit das Ersuchen zu richten, mit der Postverwaltung wegen miethsweise Abtreitung einer hinlänglich geräumigen und in gutem baulichen Zustande befindliche Parterre-Etage (Erdgeschosses) nebst Hofraum, Holz-rie, Gelassen und, wenn thunlich, Wagenremise, auf Grund eines auf längere Zeit abschließenden Miethsvertrages in Unterhandlung zu treten. Der Vorsteher des unterzeichneten Postamtes ist gerne bereit, dergleichen Offerten in Empfang zu nehmen und unverzögert zur Kenntnis der Ober-Post-Direction in Frankfurt a. M. zu bringen.

Wiesbaden, den 29. April 1868.  
7579

Bundes-Postamt.  
Hoffmann.

# Brandsteuer pro 1867.

Nachdem die erste Anforderung der vorigjährigen Brandsteuer aus hiesiger Stadt nunmehr beendigt ist, wird die Einzahlung der noch ausstehenden Beiträge unter dem Anflügen wiederholt in Erinnerung gebracht, daß nach Ablauf weiterer acht Tage gegen die Restanten das Zwangsverfahren eingeleitet werden wird.

Erhebungszeit: von 8—1 Uhr Vormittags. Casse-Local: Zimmer Nr. 10 im 2. Stock des Landesbank-Gebäudes.

Wiesbaden, den 7. Mai 1868. Hauptcasse der Nass. Landesbank.  
Pfeiffer.

473

## Bekanntmachung.

Montag den 11. Mai s. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben des Maurers Philipp Becker zu Wiesbaden ein auf der Hochstätte zwischen Friedrich Carl Hahn und Valentin Faust Kinder belegenes zweistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude und Hofraum in dem Rathause dahier zum dritten Male öffentlich meistbietend versteigern.

Wiesbaden, den 1. Mai 1868. Königliches Amtsgericht V.  
Oppermann.

457

## Bergebung von Tüncherarbeit.

Die Herstellung des äußeren Anstrichs an dem hiesigen Gelehrten-Gymnasium soll im Submissionswege vergeben werden.

Nebernehmungslustige wollen daher ihre Osserten verschlossen und mit der Aufschrift „Submission auf die Tüncherarbeit an dem Gelehrten-Gymnasium“ bis längstens

Dienstag den 12. Mai e. Vormittags 10 Uhr  
bei der unterzeichneten Behörde einreichen.

Etat und Bedingungen liegen dahier zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 2. Mai 1868.

Königliche Receptur.  
Reichmann.

481a

## Bekanntmachung.

Dienstag den 12. Mai e. Mittags 12 Uhr sollen verschiedene Herstellungsarbeiten an den Abtritten der beiden Colonnaden dahier, wobei namentlich auch die Lieferung von gußeisernen Röhren erforderlich ist, bei der unterzeichneten Stelle öffentlich an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Der Etat kann dahier eingesehen werden.

Wiesbaden, den 2. Mai 1868.

Königliche Receptur.  
Reichmann.

84a

## Sandlieferung.

Die Lieferung von 2 Kästen Kies, zu 1000 E. die Rute, in die Umgebung der Burg Sonnenberg soll Mittwoch den 13. Mai e. Vormittags 11 Uhr auf der Recepturstube dahier an den Wenigstnehmenden öffentlich vergeben werden.

Wiesbaden, den 2. Mai 1868.

Königliche Receptur.  
Reichmann.

484a

## Bekanntmachung.

Die am 6. Mai d. J. abgehaltene Holzversiegerung im Stadtwald, Distrikt Kisselborn, ist vom Gemeinderath genehmigt worden, was den Steigerern hierdurch bekannt gemacht wird.

Der Bürgermeister.

Wiesbaden, den 8. Mai 1868.

Fischer.

## Bekanntmachung.

Die Monumente und Kreuze auf den Gräbern des Todtenhofes betr.

Da in Folge der bei Eintritt des Frühjahrs stattfindenden Auflockerung des Bodens ein großer Theil der Monumente und Kreuze auf den Gräbern des Todtenhofes sich eingesenkt oder verschoben hat, ohne daß bis jetzt von den Hinterbliebenen der daselbst beerdigten Personen die erforderliche Herrichtung erfolgt ist, so werden Alle, die es angeht, aufgesondert, die betreffenden Kreuze und Monumente ungesäumt wieder in ordnungsmäßigen Stand herzurichten oder herrichten zu lassen.

Wiesbaden, den 1. Mai 1868. Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Die Versteigerung des Holzes in dem Wiesbadener Stadtwald, Distrikt Linden und Bornwieserfurt, ist von Gemeinderath genehmigt worden und soll nunmehr das versteigte Gehölz Montag den 11. d. M. Morgens 8 Uhr den Steigerern zur Abfahrt überwiesen werden.

Wiesbaden, den 8. Mai 1868. Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 12. Mai Vormittags 11 Uhr werden in dem Hofe der höheren Töchterschule und in dem Hofe der Mittelschule in der Lehrstraße dahier mehrere Haufen Auspuzhölz aus Alleeäumen versteigert. Der Anfang wird in dem Hofe der höheren Töchterschule gemacht.

Wiesbaden, den 8. Mai 1868. Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Holzversteigerung.

Mittwoch den 13. Mai 1. J. Vormittags 9 Uhr werden im Schiersteiner Gemeindewald, Distrikt Altenweier;

100 Stück birkene Gerüstholzer,

3853 Stück gemischte Durchforstungswellen;

Distrikt Hämmereisen 1r Theil:

2000 Gebund Erbsen- oder Besenreiser;

Distrikt Pfahl 1r Theil:

5600 Stück gemischte Durchforstungswellen

versteigert.

Schierstein, den 6. Mai 1868. Der Bürgermeister.  
Dreßler.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden wird Samstag den 9. Mai 1. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathause zu Wiesbaden 1 Canape versteigert.

Wiesbaden, den 8. Mai 1868.

Der Gerichtsbote.  
Mayer.

## Beau-Site.

Russische Dampf-, Kiefernadel-, kalte und warme Süßwasser-Bäder sind vom 1. Mai an täglich zu haben.

Wie ein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.  
**Adolph Sabel, Kölnischer Hof.** 1886



# Markt 7.

97

Wieder frisch eingetroffen:  
**Schöne Mulmen zum Backen und Kochen per Pf.**  
 12 u. 15 kr.,  
 Maisische 15 kr., Schollen 10 kr., Käbiljan 24 kr., Badische (große und  
 kleine Preise) 8 und 10 kr., sowie  
**Forellen 2c.**

## Gesellschaft H. r. o. ie!

Samstag Abend 7 Uhr im Gartenlocal des Herrn Gies,  
 Mühlgasse. 8297

## Café Doré.

Ausgezeichneten Mittagstisch, sowie **Restaura-**  
**tion à la carte** in und außer dem Hause.  
 8320 Achtungsvoll: C. Petri, Taunusstraße 26.

Gutes Lagerbier per Glas 4 kr.,  
 vorzüglichen Apfelswein per Glas 5 kr.  
 empfiehlt G. Langendorf. 8341

Jeden Mittag von 4 Uhr an

## Wiener Märzenbier,

sowie vorzügliches Lagerbier per Schoppen 4 kr. bei  
 8270 Carl Hirschenkrämer, Metzgergasse 13.

## Brauerei zur Burg Nassau.

Sonntag den 10. Mai Eröffnung der Gartenwirth-  
 schaft und Regelbahn. Das Glas Bier 4 kr.  
 Anfang 4 Uhr. 8342

## Maifest in Rauenthal.

Morgen Sonntag findet bei günstiger Witterung das Maifest statt, wozu  
 höflichst einladet Karl Weber, im „Rheingauer Hof“. 8267

## In der Rose zu Bierstadt

ist täglich gutes Bier im Glas, Wein und Apfelswein zu haben, sowie gute  
 Hausmacher-Wurst und alle sonstigen ländlichen Speisen, wozu freundlichst  
 einladet Karl Klein, Bierbrauer. 8311

**Sonnenberg.** Morgen, wie jeden folgenden Sonntag: Flügel-  
 unterhaltung im Gasthaus zur „goldenen Krone“. 8348  
 B. Noll.

## Rauenthal.

Unterzeichneter empfiehlt sein Local und Gartenanlagen, sowie guten Wein  
 und Restauration. 8261 Karl Weber,  
 „Rheingauer Hof“.

## **N o t i c e .**

Hente Samstag den 9. Mai Vormittags 11 Uhr:  
Versteigerung von Mobilien, Deconomiegeräthschaften und Fässern, in der Be-  
hausung des Ph. Kusch in Sonnenberg. (S. Tgbl. 108.)

Nachmittags 4 Uhr:

Versteigerung des Beisahrens von Stück- und Wandsteinen aus den Brüchen  
bei Ditzheim und des Gewinnens und Beisahrens von grobem Kies aus  
den Gruben bei Mosbach, in dem Rathause zu Schierstein. (S. Tgbl. 108.)

Die Verloosung d. r. Arbeiten aus dem Laden des Frauenvereins findet  
heute Samstag den 9. Mai im Hause Louisestraße 30, Parterre, Thürer  
rechts, Mittags 3 Uhr, unter polizeilicher Aufsicht statt.

Die Gewinnnummern, sowie das Vocal in welchem die Gegenstände in Em-  
pfang genommen werden können, werden demnächst durch das Tagblatt be-  
kannt gemacht werden.

**Der Vorstand.** 8324

## **Garderobehalter**

in ganz neuen Mustern, Hut-, Handtuch- und Schlüsselhalter, Wandmappen,  
Cigarrenkästen, sowie eine große Auswahl kleinerer Gegenstände für Stidereim  
empfiehlt zu billigen Preisen

**C. Schellenberg,**  
Goldgasse 4.

**Marquisen-Drelle,**  
gestreifte und glatte, in allen Breiten empfiehlt  
**Wilh. Erkel,**  
Michelsberg 12.

**Sebastian, Langgasse 16,**  
empfiehlt zur geneigten Abnahme:  
Strohhüte, roh und garnirt, Blumen, Bänder, Federn, Schleier, fertige  
Blousen, genähte Corsetten, weiß und grau, Crinolinen mit und ohne  
Überzug, Krägen und Manschetten, seidene Herrn- und Damenbinden,  
Sommerhandschuhe &c. &c.

8319

**A. Bauer, Bergolder,**

Rauergasse 2,

empfiehlt sich bestens im Neuvergolden und Renoviren von Spiegeln zu  
billigen Preisen.

8258

Eine Parthei zurückgesetzte Blumen, der Zweig von 6 kr. an, sowie Capot-  
hüte in Stroh für ältere Damen, verkaufe, um damit zu räumen, zu billigen  
Preisen.

**A. Ritter, Taunusstraße 2.** 7288

**Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen,**  
von heute an direct vom Schiffe an der Ochsenbach zu beziehen.

8336

**A. Momberger, Moritzstraße 7.**

Ein weißes Confirmandenkleid ist billig zu verkaufen bei  
Frau Grün, Mauritiusplatz 3. 8330

# Romadaux-Käse

in bester Qualität wieder eingetroffen bei  
J. Koch, Kirchhofsgasse 6. 8229

## Meherei-Käse

in ausgezeichnet schöner Qualität, wieder eingetroffen bei  
7051 C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

**Stearinkerzen,** Prima, 4r, 5r, 6r, Paquet 24 kr.,  
2. Sorte " 22 "

**Kornbranntwein,** ächten Nordhäuser per Schoppen 16 kr.  
8145 Danborner 18 "  
bei J. Haub, Ecke der Mühl- und Häfnergasse.

**Kalbfleisch** erste Qualität 12 kr. bei Wetzger Krieger, Ellerbogengasse 9. 9264

Jeder Zahnschmerz wird durch mein weltberühmtes Zahnumdwasser binnen einer Minute sicher und schmerzlos vertrieben, worüber unzählige Anerkennungen von den höchsten Personen zur Ansicht vorliegen. G. Hüdstadt in Berlin. — Zu haben in Flaschen à 5 Sgr. und 10 Sgr. in Wiesbaden bei A. Thilo. 439

## Clavier-Unterricht,

ebenso Zither- und Gesang-, ertheilt an Schülerinnen jeglichen Alters  
Emma Hohle,

7795 große Burgstraße 7, 1 Treppe hoch.

Praktischer und billiger Unterricht für Violine und Flöte wird ertheilt. Zu erfragen bei Jurany & Hensel. 405

Noch sehr brauchbares **Bauholz** ist zu verkaufen  
große Burgstraße Nr. 2. 8218

Ein in gutem Zustande sich befindlicher Eislasten wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 7817

Lehrstraße 1 Parterre sind 2 Mahagoni-Meiderschränke und 1 ovaler Tisch zu verkaufen. 8263

Gute Kartoffeln, per Kumpf 8 kr., zu haben Röderallee 8. 8329

Drei Acker im Hainer und an der Erbenheimer Chaussee sind zu verpachtet durch H. L. Frentaa, Neuberg 1. 7842

Ein Acker mit ewigem Klee ist zu verkaufen bei Philipp Küpp, Röderstraße 13. 8349

40000 Feldbacksteine sind zu verkaufen. Näh. Emserstraße 29d. 7577

Es werden harte und weiche Backsteine im Tausend abgegeben. Näheres bei Schreiner Mayer, Nerostraße 34. 8171

Oberwebergasse bei Wetzger Seewold ist eine Grube Dung zu haben. 7769

Sargmagazin, Friedrichstraße 39. 1040

# Dépôt der ächten Joh. Hoff'schen Präparate,

als:

Malz=Extract=Gesundheitsbier,  
Malz=Gesundheits-Chocolade= u. Chocoladen-Pulver,  
Brust-Malz-Bonbons,  
Aromatische Malz- und Kräuter-Seifen für Bäder und Toilette,  
Aromatische Malz-Pomade

bei

437

**Schumacher & Poths**

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

## Daubitz,

Liqueur zur Erzielung und Erhaltung körperlichen Wohlbefindens, fabrikt vom Apotheker N. F. Daubitz, Berlin, Charlottenstraße 19, prämiert durch die Jury der Pariser Welt-Ausstellung im Jahre 1867, ist zu haben bei A. Thilo, Marktstraße 11, sowie in sämtlichen Orten Nassau's. 435

## Gartenmöbel

in großer Auswahl und zu billigsten Preisen bei

**A. Willms,**

8118 Eisen- und Gußwaren-Handlung, Marktstraße 9.  
Beidigter Leihhausmaller W. Hack wohnt Häfnergasse 10. 1025

Amtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom 2. bis 9. Mai 1868.

### A. Marktpreise.

#### I. Fruchtmarkt.

1 Mälter (160 Pf.) Weizen 8 Thlr. 8 Egr., 1 Mälter (100 Pf.) Hafer 3 Thlr. 7 Egr.

1 Etr. Getreide 24 Egr. — Pf., 1 Etr. Stroh 24 Egr. — Pf.

#### II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 19 Thlr. — Egr., zweite Qualität per Etr. 18 Thlr. — Egr. Fette Schweine per Pfund 5 Egr. 9 Pf., Fette Hähnchen per Pf. 5 Egr. 9 Pf., Läuber per Pf. 4 Egr. 7 Pf.

#### III. Wichtalienmarkt.

1 Mälter. (200 Pf.) Kartoffeln 1. Qualität 2 Thlr. 4 Egr., desgleichen 2. Qualität 1 Thlr. 26 Egr., 1 Pfund Butter 10 Egr. 7 Pf., 100 Handläse 1 Thlr. 25 Egr., 100 Fabrikläse 1 Thlr. 12 Egr., 1 Etr. Zwiebeln 1 Thlr. 5 Sq., Röthkraut per Stück 4 Egr. 6 Pf., Blumenkohl per Stück 8 Egr. 7 Pf., Kopfsalat per Stück — Egr. 7 Pf., Erdohlraben und Rüben per Etr. 20 Egr. — Pf., Spargeln per Pf. 4 Egr. 3 Pf., Karpfen per Etr. 1 Thlr. 10 Egr., Birnen per Etr. 1 Thlr. 10 Egr., 1 Ente 18 Egr. — Pf., 1 Huhn 9 Egr. 6 Pf., 1 Taube 4 Egr. — Pf., Wal und Hecht per Pf. 6 Egr. 6 Pf., Badische per Pf. 2 Egr. — Pf.

### B. Lebensmittelpreise:

#### I. Brod.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfund 2 Egr. 4 Pf., ein dicker übliches sogenanntes Schwarzbrot 1. Qualität 6 Egr. 3 Pf., desgleichen 2. Qualität (logen. Kernbrot) 6 Egr. — Pf., Weißbrot a) 1 Wasserweck 1 Kr. oder 3% Pf., b) 1 Mühlbrot 1 Kr. oder 3% Pf.

	II. Fleisch.		III. Fleisch.		per Pfund.	
	11 Uhr.	12 Uhr.	12 Uhr.	13 Uhr.	10 Uhr.	per Pfund.
Weygennicht: Schildk. 1. Qual. per Pf. über 140 Pf.	im Detail	12	—	25	—	9
" " 2. " " "	im Detail	10	—	25	—	7
" (gewöhnliches) " " "	im Detail	11	—	12	—	10
Roggenmehl 1. Qual. per Pf. über 140 Pf.	im Detail	10	—	8	—	7
" " " " "	im Detail	10	—	25	—	9
" " " " "	im Detail	8	—	8	—	7
" " " " "	im Detail	8	—	17	—	2

	per Pfund.		per Pfund.	
Döchsenfleisch	5	Egr. 9 Pf.	Mierenfleisch	5 Egr. 9 Pf.
Kuh- oder Rindfleisch	4	" 3 "	Gespaltfleisch	5 "
Schweinfleisch	5	" 9 "	Schwartenmagen (ger.)	8 "
Kalbfleisch	4	" 7 "	Schwartenmagen (frisch)	6 "
Hammliefleisch	6	" 9 "	Fleischwurst	6 "
Sped	9	" 2 "	Bratwurst	7 "
Schweineschmalz	9	" 2 "	Geränderte Leber- u. Blutw.	8 "
Schinken	8	" —	Frische Leber- u. Blutwurst	4 "
Dörrfleisch	8	" —		

Wiesbaden, den 8. Mai 1868.

Das Accise-Amt.  
Hardt.

Mainz, den 8. Mai. Auf heutigem Fruchtmärkte wurde zu folgenden Preisen verkaufst: Weizen (200 Pf.) 16 fl. 45 kr. bis 17 fl. — kr., Korn (180 Pf.) 12 fl. 20 kr. bis 13 fl. — kr., Gerste (160 Pf.) 8 fl. 45 kr. bis 9 fl. — kr. Im Großhandel Korn billiger. Weizen wie in der Vorwoche.

## Zages-Kalender.

Die Bildergallerie  
(Wilhelmstraße 7, Parterre)  
ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags von 11 bis 4 Uhr Nachmittags.

Die Bibliothek des Gewerbevereins  
(kleine Schwalbacherstraße 2a)  
ist geöffnet: Montags, Dienstags, Mittwochs und Samstags Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 8 Uhr.

Heute Samstag den 9. Mai.  
Cursaal zu Wiesbaden.  
Nachmittags 3½ Uhr: Concert.

Turnverein.  
Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.  
Abends 8 Uhr: Fechten.

Consum- & Sparverein.  
Abends 7 Uhr: Generalversammlung in der Rastaurant Spehner, Burgstraße.

Arbeiter-Bildungsverein.  
Abends 8 Uhr: Buchführung und Discussion.

Cäcilienverein.  
Abends 8 Uhr: Erster Vortrag in der höheren Töchterschule.

Neue Concordia.  
Abends 9 Uhr: Gesangprobe.

Morgen Sonntag den 10. Mai.  
Local-Gewerbeverein.

Morgens 7 Uhr: Zeichenschule in der Schule auf dem Wieselsberg.

Arbeiter-Bildungsverein.  
Morgens 8 Uhr: Zeichnen.

Schützenverein.  
Nachmittags von 3 bis 7 Uhr: Schießübungen.

Cursaal zu Wiesbaden.  
Nachmittags 3', 4 Uhr: Concert.

Saalbau Schlemmer.  
Abends 8 Uhr: Extra-Soirée des Wiesbadener Männerquartetts.

## Frankfurt, 7. Mai.

### Geld-Course.

Pistolen	9 fl.	49	—	51	kr.
Holl. 10fl.-Stücke	9 "	54	—	56	"
20 Kreis-Stücke	9 "	29	—	30	"
Russ. Imperiales	9 "	50	—	52	"
Brenz. Fried.d'or	9 "	57½	—	58½	"
Datenen	5 "	88	—	40	"
Engl. Sovereigns	11 "	55	—	59	"
Brenz. Gassencheine	1 "	44½	—	45	"
Dollars an Gold	2 "	27½	—	28½	"

### Wechsel-Course.

Amsterdam 100% B.
Berlin 105 B.
Cöln 105 B.
Hamburg 88½ B.
Leipzig 105 B.
London 119% B.
Paris 95 B.
Wien 101½ B.
Disconto 3% B.

getheilt drei Beilagen.

# Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(1. Beilage zu No. 109)

9. Mai 1868.

## Vorschußverein zu Wiesbaden.

Von Montag dem 11. Mai d. J. an ist die Kasse des Vereins Vormittags von 8 bis 1 Uhr geöffnet, bleibt dagegen Nachmittags geschlossen.

Wir bringen diese im Interesse einer zweckmässigeren Arbeitseinteilung mit Zustimmung der Generalversammlung getroffene Einrichtung zur öffentlichen Kenntnis mit der Bitte, die Kassen geschäfte in den angegebenen Vormittagsstunden zur Erledigung zu bringen.

Für andere Angelegenheiten ist das Bureau nach wie vor auch Nachmittags von 3 bis 6 Uhr geöffnet.

Wiesbaden, den 6. Mai 1868.

Verwaltung des Vorschußvereins.

441

Der Director: Brück.

## Consum- & Sparverein. General-Versammlung.

Samstag den 9. I. M. Abends 7 Uhr findet in der Restauration des Herrn Spehner, große Burgstraße, eine außerordentliche Generalversammlung statt.

Die Mitglieder werden dringend gebeten pünktlich und recht zahlreich zu erscheinen. Der Verwaltungsrath.

### Tagesordnung:

- 1) Entgegennahme der revidirten Statuten und Beschlussfassung über Annahme derselben.
- 2) Wahl der durch eventuelle Annahme der neuen Statuten bedingten Vorstands- und Verwaltungsrathsmitgliedern.
- 3) Innere Vereinsangelegenheiten.

446

## Sämtliche Comptoir-Utensilien

empfiehlt billigst

C. Koch. Papier-Lager,  
Metzgergasse 15. 7690

Nur 4 Tage — Taunusstraße 19.



## Bekanntmachung.

Es sollen am hiesigen Platze im Zeitraum von 5 Tagen 10 große Rästen Leinenwaaren gänzlich ausverkauft werden.

Wegen wirklicher Geschäfts-Aufgabe sind so billige Preise gestellt, daß ein geehrtes Publikum staunen wird.

Die Waaren bestehen in: Bielefelder Leinen, Belgischen Zwirnleinen, Herrenhuter Hausleinen aus reinem Handgespinst; Tischzunge, Handtücher, Tafeltücher mit Servietten, Kaffee- und Thee-Servietten &c.

### Für rein Leinen wird garantiert.

Ein Stück Bielefelder Leinen, früherer Preis 20 Thaler, jetzt für 12 Thaler 20 Sgr.

Ein Stück Belgische Hausleinen, das früher 15 Thlr. gelöstet, jetzt für 9 Thlr. 15 Sgr.

Ein Stück Herrenhuter Hausleinen aus reinem Handgespinst, früherer Preis 17 Thlr. 15 Sgr., jetzt 10 Thlr. 10 Sgr.

Große Tischtücher ohne Naht à Stück 22 Sgr.

Ein halb Dutzend Taschentücher in sehr guter Qualität 27 Sgr. und höher.

Ein Tafeltuch mit 12 passenden Servietten, früherer Preis 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 20 Sgr.

Es befinden sich noch verschiedene Artikel auf Lager, die hier nicht angegeben sind.

Da der Aufenthalt nur die oben angegebene Frist dauert und die Waaren wirklich gut und spottbillig abgegeben werden, so bittet um zahlreichen Besuch

8199

Stein

aus Bielefeld und Cöln.

Das Verkaufslocal befindet sich Taunusstraße 19 im Hause des Herrn Photographen Gläser und dauert der Verkauf 4 Tage.

# Zu verkaufen

in der nächsten Umgebung Wiesbadens ein sehr schönes elegant gebautes zweistöckiges Landhaus mit zwei Seitengebäuden und großem Garten.

Ein auf einer Anhöhe gelegenes kleineres Landhaus nebst Garten ist wegen Sterbefall sehr billig und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Ein zweistöckiges Haus mit Garten, welches sich zu 26000 fl. verinteressirt ist wegen Wohnortsveränderung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Das Nähere auf dem Commissionsbureau Kirchgasse 17.

386

C. Leyendecker.

## Parquet-Böden

aus der Fabrik in Langenargen, bekannt durch ihre Güte und schöne Arbeit, empfiehle hiermit den geehrten Bauunternehmern bestens.

Dieselben werden auf Garantie und vollkommen fertig gelegt geliefert und können Preiscourante, nebst den neuesten Mustern täglich bei mir eingesehen werden.

Reinhard Thoma, Betten- & Teppich-Handlung,  
7323 Marktstraße 6.

**Beau-Site.** Zimmerteppiche, Sopha- und Bettvorlagen in  
Plüsch, Brüssels rc., wollene Bettdecken,  
Cocosläufer werden auf das sorgfältigste und  
billigste gereinigt. 308

Bestellungen besicke man per Post an mich gelangen zu lassen.

J. C. Herz-Massenbach.

Walkmühle.

## Sonnenschirme & En-tout-cas

in reichster Auswahl und den modernsten und schönsten Sorten in allen Qualitäten, empfiehlt zu den billigsten Preisen 7907

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

## Drillhosen & Jacken

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen stets vorrätig in den Kleidermagazinen von

8047 Metzgergasse 29 H. Martin, Metzgergasse 18.

Platterstraße 1 sind ein fast neues Fenster mit Jalousielüden und Be-  
schlag für 7 fl., ferner eine spanische Wand und Vorhüre, sowie alle Arten  
Möbel, Spiegel und Betten billig zu verkaufen. 8019



## 2 Metzgergasse 2,

große Auswahl aller nachbenannten Schnüwaaren, als: Herrnschäftenstiefel in Kalb- und Rindsleder von 4 fl. 30 kr. an, Herrnzungstiefel mit Kalbleder- und Lackbesatz, rindslederne Arbeitsschuhe, sowie lederne Pantoffeln, Damens- stiefel in schwarzem und grauem Lasting, in Kalb-, Kitz- und Glanzleder zum Schnüren mit Elastique und zum Knöpfen von 2 fl. 30 kr. an, alle Sorten sehr schöner Morgenstuhle für Herrn, Damen und Kinder in Plüsche, Stratin, Lasting und Bockleder von 36 kr. an, Turnstuhle zum Schnüren das Paar 2 fl., Turnpantoffeln 1 fl. 30 kr., Schatz-, Zug- und Zeugstiefel für Confirmanden, in sehr schöner Arbeit, Kinderstuhle in Kalb-, Kitz-, Glanz- und Bockleder, sowie grauem, braunem und schwarzem Lasting von 24 kr. an.

**NB.** Lager aller Sorten Haushaltungsbürsten und Besen verkaufe zu billigen, aber festen Preisen. **Jos. Dichmann.** 6312

Das große Handschuh-Lager von **M. Pfister** aus Throl ist wieder eröffnet und sind daselbst wieder große Sendungen der bekannten besten Glace-, Wasch- leder- und dänische Handschuhe aus Throl angekommen. Der Laden befindet sich neue Colonnade (Pavillon) vis-à-vis den „Vier Jahreszeiten“. 5175

Billige reelle Preise und gute Bedienung.

### Stroh-Hüte

in den neuesten Mustern, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, in sehr großer Auswahl, Capot-Hüte von feinem Stroh schon von 30 kr. an, das Neueste

in Bändern, Pariser Blumen und  
Hut-Facons,

Tüll-Formen in allen Farben von 10 kr. an,  
alle Arten

### fertige Hüte

nach den neuesten Pariser Modell-Hüten, in Auswahl bis zu den feinsten Capot-Hüten von Stroh, Tüll oder Crêpe, schon von 3 fl. an, empfiehlt zu bekannten billigen Preisen

**P. Peaucellier**, Michelsberg 8. 242

Weinverkauf in und außer dem Hause, Kirchhofsgasse 3,  
Restauration zum Schlüssel.

1866r Niersteiner . . . . .	per Flasche à 2 Schoppen	— fl. 24 kr.
1864r Hattenheimer . . . . .	" " "	— fl. 36 kr.
1862r Forster . . . . .	" " "	— fl. 48 kr.
1865r Achmannshäuser (rothen)	" " "	1 fl. — kr.
1862r Johannisberger . . . . .	" " "	1 fl. 12 kr.

Selterser Wasser per Krug 7 kr., Frankfurter Bier per Glas 4 kr., per Flasche 8 kr., vorzüglichlicher Aepfelwein per Schoppen 4 kr. (Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus geliefert.) 6148

# Saalbau Schirmer.

Unter Heutigem habe meine neu hergerichtete

## Gartenwirthschaft

dem verehrlichen Publikum geöffnet und ist für vorzügliche Speisen und Getränke auf das Beste gesorgt. Wiener Märzenbier per Glas 6 kr., auch Lagerbier per Glas 5 kr. aus der Actienbrauerei in Nassau empfiehlt

Wiesbaden den 7. Mai 1868.

8148 Herm. Schirmer, Bahnhofstraße 12.

## Zum Storchnest.

Bon heute an:

Vorzügliches Lagerbier  
per Glas 4 kr.

8111

## Biersaal und Sommerhalle

auf der Actienbierbrauerei.

Obige Localitäten sind seit dem 1. d. M. wieder eröffnet und wird stets vorzügliches Bier und gute Speisen in denselben verabreicht.

8147

## Hôtel Bender,

13 gr. Burgstraße 13,

Steinländer'sches Lagerbier 5 kr. — Wiener Doppelbier 6 kr.

8167

## Lagerbier per Glas 4 kr.

von Henrich, Prima-Qualität.

8152 Wein- & Bierhalle, Goldgasse 5.

## Kinderwagen,

sehr schön und solid gearbeitet, in jeder Größe und Fäcon, sowie alle in meinem Geschäft vorkommenden Artikel halte ich stets in großer Auswahl vorrätig und kann solche als sehr preiswürdig empfehlen. — Reparaturen werden schnellstens besorgt.

Wilh. Machenheimer, Korbmacher,  
Neugasse 20.

7850 Drei große Waschbütteln sind zu verkaufen Steingasse 25.

8202

# Französische Guipure-Spitzen.

Von meinem Bruder in Paris habe eine Partheie der modernsten **Guipure-Spitzen** zum Verkauf erhalten, und ist es mir dadurch möglich, dieselben zu außergewöhnlich billigen Preisen abzugeben.

**Bernh. Jonas,**

7881

Langgasse 25.

Eine große Auswahl schwarze Spitzen-Châles (neueste Dessins) sind mir zum Ausverkauf übergeben, welche ich zu außerordentlich billigen Preisen von 6 fl. bis 25 fl. abgeben kann.

7526

Langgasse 30, **Eduard Kalb**, Langgasse 30.

**Crinolinen** für Frauen u. Confirmanden 24 kr., Corsetten die früher gekostet 1 fl. 48 kr. kosten jetzt 1 fl. 12 kr., Mechanik 6 kr., Handschuhe und Filletstauchen von 9 kr. an, Frauenstrümpfe 24 kr., für Kinder 15 kr., Pantoffeln für Frauen und Kinder 36 kr., seidene Herrnbinden 18 kr., Herrnsöcken 18 kr., seine Herrnhemden 1 fl. 36 kr., Hosenträger von 9 kr. an bei **G. Burlhard**, Ecke d. Michelsb. u. Schwalbacherstr.

## Eiserne Garten-Möbel

in großer Auswahl empfiehlt  
7740

**Fr. Knauer,**  
Neugasse Nr. 9.

**J. Wilhelm Gilbert, Tüncher,**

Hochstätte 16,

empfiehlt sich in allen vorkommenden Stuccatur-, Verputz- und Farbez Arbeiten, unter reeller und prompter Bedienung.

**Strickbaumwolle in allen Farben**

in großer Auswahl zum Ausverkauf Ellenbogengasse Nr. 10.

7657

# Cur-Anstalt und Pension „Beau-Site“, Café-Restaurant,

empfiehlt sich dem verehrlichen Publikum als angenehmer Aufenthalt. Erfrischungen aller Art, gute Speisen à la carte, reingehaltene Weine, vorzügliches Flaschen-Bier. Reelle und prompte Bedienung. 308

J. C. Herz-Massenbach.

## A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals A. Quersfeld,  
empfiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

### Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist das-  
selbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 1285

## Arbeitshemden und Kittel billigst bei G. Burkhard, Ecke des Michelsbergs u. der Schwalbacherstraße. 404

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anlegen von Grabstätten und Einfassungen  
derselben mit Waldsteinen &c., sowie überhaupt zu jeder Art Gärtnerarbeit auf  
dem Todtenhofe. Auch sind bei mir Kränze zu billigem Preise zu haben.

C. Jung, Gärtner, vis-à-vis dem Todtenhofe. 5821

## Seiden-, Wollen- und Fein-Wäscherei von M. Gerlich,

Hochstraße 17, in Wiesbaden.

Ich empfehle mich im Waschen aller Arten Herren- und Damenkleidern, in  
allen überhaupt waschbaren Stoffen, von den gewöhnlichen bis zu den feinsten,  
als: Seide in allen Farben, Bänder, Sammt und Moire, Cashmir, Thibet,  
Alspaca, Bardge, Lustre, Nips, Mousselin u. Mull, Tuch, Burkin, Tricot &c.  
unter Zusicherung promptester und billigster Bedienung. 7436

## Das Neueste in Rosshaar-Stoffen,

weiß wie grau, für Röcke, als Ersatz für Crinolinen, eingetroffen bei  
G. W. Winter, 5 Webergasse. 7848

## Hochheimer Kunsthefe!!

Der Verkauf und alleinige Niederlage der berühmten Kunsthefe aus der  
A. v. Schlemmer'schen Fabrik in Hochheim (dermalen J. Raab)  
wurde mir wieder übertragen (dieselbe Niederlage, welche seither Herr Kauf-  
mann Adrian hatte). Güte und Qualität der Hefe aus dieser Fabrik anzupreisen,  
erscheint mir überflüssig, da sie allhier zu bekannt ist und bis jetzt  
unübertroffen dasteht. J. Haberstock, Platterstraße 1.

N.B. Mein Verkaufslocal für Hefe befindet sich vis-à-vis der Weinwirtschaft  
des Herrn Korn, Michelsberg 13, Parterre. 8127

## 4 & 6 Kr. Kleislämme und Frisirlämme von Kautschuk bei G. Burkhard, Ecke Michelsberg u. Schwalbacherstr.

Lehrstraße 1 Parterre werden getragene Kleider aller Art angekauft. 6908

# Mecht indisches Melis,

unverfälschtes Fabrikat, aus indischem Zuckerrohr empfiehlt

7732

C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

## Thee und Chocolade

1288

empfiehlt A. Schirg, Schillerplatz 2.

## Thee

in allen Sorten

von J. L. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.  
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

**Adolph Scheidel**, Hoflieferant,

1287

Webergasse im Hotel de Nassau.

## Thee-Lager

bei **Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer  
und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten  
Abnahme

**Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10. 395

## Strohhüte

in allen Formen, sowie die neuesten französ. **Hutsäasons** von 14 kr. an, in  
reicher Auswahl angelommen; auch werden stets Strohhüte zum Waschen und  
Façonniren angenommen und binnen 14 Tagen abgeliefert bei

226

**F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

## Herrn-Kleider-Neuwasherei

unter bekannter Garantie

4164

von **Anton Schneider**, Schneidermeister, Oberwebergasse 44.

## Strichbaumwolle

in weiß, ungebleicht, farbig meliert und bunt gereift, empfiehlt in den ver-  
schiedenen Farben und Qualitäten zu sehr billigen Preisen.

7481

**Philippe Sulzer**, Langgasse 13.

## Strohhüte

12 und 18 kr., Rappen billigst bei

G. Burkhard, Michelsberg 32. 404

## Sargmagazin Nerostraße 34.

1528

# Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(II. Beilage zu No 109.)

9. Mai 1868.

## Saalbau Schirmer.

Morgen Sonntag den 10. Mai

### Extra - Soirée,

ausgeführt von dem bekannten

### Wiesbadener Männer-Quartett

und unter gütiger Mitwirkung mehrerer Damen des hiesigen Königl. Hoftheaters,  
sowie des Herrn **Carl Cron** vom Theater zu Rotterdam.

Billets für Herren à 18 kr. für Damen à 12 kr. sind bei den Herren  
Cigarrenhändler Falter, Gasthalter Schirmer im Saalbau, und Langsdorf,  
Spiegelgasse, in der Expedition d. Bl., sowie Abends an der Kasse zu  
haben.

Aufang 8 Uhr.

(Programm siehe in No. 108 dieses Blattes.)

7976

### Cäcilien - Verein.

431

Hente Abend präcis 8 Uhr erster Vortrag in der höheren Töchterschule.

### Die Buchdruckerei von Cron & Liebrich

in Wiesbaden,

Marktstraße No. 23,  
empfiehlt sich dem geehrten Publikum in Anfertigung aller in dieses  
Fach einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung reeller und prompter  
Bedieneung.

7247

Meine Niederlassung hierselbst als Arzt, Operateur und Geburtshelfer  
bekreue ich mich hiermit anzugeben mit dem Bemerk, daß auf Wunsch, jedoch  
nur in meiner Wohnung Untersuchungen bei Frauenkrankheiten auch von  
meiner Frau ausgeführt werden.

Sprechstunden: 8—10, 2—4, 6—8 Uhr. Für Unbemittelte frei.

**Dr. Sack,**

Rheinstraße 24, Parterre.

7964

8315

### Für Kutschner.

Pferdetrensen werden billig und schnell verziert Mühlgasse 13, Hinterhaus.

1528

## Bekanntmachung.

Die Herren Actionäre der Wiesbadener Gasbeleuchtungs-Gesellschaft werden hiermit benachrichtigt, daß die alljährlich abzuhaltende General-Versammlung

Samstag den 23. Mai Vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr  
im Locale der Gesellschaft, Friedrichstraße 40, stattfinden wird.

## Gegenstände der Verhandlung sind:

- 1) Bericht über den Geschäftsbetrieb des verflossenen Jahres und Vorlage der Rechnungsabschlüsse;
  - 2) Festsetzung der auszubezahlenden Dividende und der zur Tilgung des Actienkapitals zu verwendenden Summe;
  - 3) Wahl zweier Mitglieder des Verwaltungsrathes zum Ersatz der austretenden.

Mit Bezug auf Abschnitt V. § 22, 23, 24 und 26 der Statuten, werden die Herren Actionäre ersucht, auf unserem Bureau an dem Tage der Versammlung, Morgens von 9 bis  $10\frac{1}{2}$  Uhr, durch Vorzeigung ihrer Actien, die Karten für die Stimmberechtigung in Empfang zu nehmen.

Wiesbaden, den 7. Mai 1868.

# Die Direction

8203

## **der Gasbeleuchtungs - Gesellschaft.**

Damit man sich nicht von Wiesbaden nach Hamburg zu wenden braucht, um, wie in der Mittelrheinische Zeitung offerirt wird, ganze Loose zur 1. Classe Frankfurter Lotterie à 4 Thlr. = 7 fl. zu erhalten, empfehle ich hiermit aus meiner Collecte Loose zu der planmässigen Eialage von:

$\frac{1}{1}$  à 6 fl.,  
 $\frac{1}{2}$  à 3 fl.,  
 $\frac{1}{4}$  à 1 fl. 30 fr.

bei reeller und pünktlicher Bedienung.

J. M. Mayer jr. in Frankfurt a. M.,  
8269 5 Ober-Mainstraße 5.

Herrn J. G. Popp, pract. Zahnarzt in Wien, Stadt. Vogiergasse 2.  
Das l. l. ausschl. priv. u. v. Anatherin-Mundwasser<sup>\*)</sup> habe ich in  
meinem chemischen Laboratorium einer genauen chemischen Untersuchung unter-  
worfen und hat sich herausgestellt:

Das das f. l. ausschl. priv. n. v. Anatherin-Mundwasser \*) durchaus nur aus Ingredienzien der besten Qualität besteht, die ihren heilsamen vorgeschriebenen Wirkungen in jeder Beziehung entsprechen, sogar übertreffen werden, und die nach wissenschaftlichen Erfahrungen in der richtigen Quantität zusammengekehrt sind, so daß die Anwendung desselben bei allen Mund- und Zahnsralheiten im Allgemeinen der Wahrheit gemäß Niedermann bestens empfohlen werden kann.

Breslau, im December 1866.

**Dr. Werner.**

Director des polytechnischen Bureaux, Apotheker I. Classe  
und vereideter Chemiker.

\*) Zu haben die Flasche mit Gebrauchsanweisung zu 1 fl. 45 kr. in den autorisierten Niederlagen bei **A. Victor**, Dokheimerstraße 14.

**A. Victor**, Dotzheimerstraße 14,  
**W. Victor**, Marktstraße 38

189

## **Fr. Eisenmenger,**

Langgasse 11 — Restauration Poths,  
empfiehlt sein Lager in Thee und Chocoladen, Selterjer Wasser und  
Sodawasser, sowie alle Sorten Rauch- und Schnupftabake. 8 XI

# Die Färberei und Druckerei von J. N. Freis, Langgasse,

beehrt sich hiermit bei der eingetretenen Frühjahrs-Saison nunmehr ihre  
**Pariser Kunstwascherei**  
angelegenlichst zu empfehlen.

Damen- und Herrn Garderobe wird nach Wunsch ganz und unzertrennt  
wie neu in kürzester Zeit und billigsten Preisen restaurirt.

Noble Gegenstände werden auf chemisch. m Wege trocken gewaschen, um den  
Glanz und lebhafte Farben herzustellen. 8 00

## L. & M. Dreyfus,

53 Langgasse, Wiesbaden, 40 Schustergasse, Mainz,  
25 Seil, Frankfurt a./M.,

empfehlen zu bevorstehender Frühjahrs-Saison ihr  
vollständig assortirtes Lager fertiger **Herren-** und  
**Knaben-Anzüge**, zu den billigsten Preisen, auf's  
Beste. — Bestellungen auf Maß werden in kürzester Zeit  
und nach dem neuesten Schnitt ausgeführt. 4233

9 Ellenbogengasse. **Pn. Ver** Ellenbogengasse 9.

empfiehlt sein wohlassortirtes Lager in allen Sorten Schuhen u. Stiefeln,  
Bauköpfeln, Kinderstiefeln, rindsledernen Arbeits- und Knabenschuhen,  
ringum mit Nägeln, zu billigen Preisen. Besonders mache ich auf eine gute  
Auswahl Konfirmand.-Schuhe und -Stiefeln, sowie eine große Partie vor-  
geschuhter Herren-Schäftsstiefeln, gut gearbeitet, ausmerksam. Nichtpassende  
Artikel oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Zeit ausgeführt, auch  
wird alles noch in gutem Zustande befindliche Schuhwerk an- u. verkauft oder  
gegen neues eingetauscht. 4895

## Nouveautés

in Kleidergarnituren in Seide, Atlas, Wolle und Piqué  
in allen Farben bei **G. Wallenfels,**  
80 6 Langgasse 33.

Schwarz-seidene Paleots im neuesten Geschmack  
habe ich commissionsweise in großer Auswahl erhalten  
und empfiehle dieselben nebst meinen übrigen noch be-  
deutenden Vorräthen in Seiden-, Wollen-, Baumwollen-  
und Leinen-Waren, wegen Aufgabe des Geschäfts zu  
sehr billigen Preisen.

64 8 **August Jung**, Wilhelmstraße.

Wegen Aufgabe meins Geschäfts wer e ich sämtliche Kurzwaren billigst  
verkaufen. **Therese Köster**, Mezzergasse 37. 8190

# Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag von Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$  Uhr an

# grosse Tanzmusik

wozu ergebenst einladet

447

J. P. Hebinger.

# „Zum Römersaal“

(Dokheimerstraße 9).

Morgen Sonntag, von Nachmittags 4 Uhr an,  
findet



# große Tanzmusik



statt.

6711

# Restauration Bretz,

Kirchgasse №. 8.

Morgen Sonntag den 10. Mai

# Flügelmusik mit verstärktem Orchester.

Ergebenst

W. Bretz. 7742

# Gasthaus zum Guttenberg,

Nerostrasse  
24.

Morgen Sonntag:

# Harmonie.

Aufang 4 Uhr. Bier per Glas 5 fr. Entrée frei. 250

# Sonnenberg.

Morgen und jeden folgenden Sonntag Flügel-  
unterhaltung bei F. Frees. 6224



# Schützen-Verein.

Sonntag und Montag Nachmittags von 3 bis 7 Uhr  
freie Schießübungen

für die Mitglieder des „deutschen Schützenbundes“. Die Schieß-  
stände sind jeden Tag geöffnet und haben Nichtmitglieder des „deutschen  
Schützenbundes“ 30 fr. Beigergeld für eine Büchse den halben Tag an den  
Verwalter der „Schützenhalle“ zu entrichten. Mitglieder zahlen für eine  
Büchse außer den obengenannten Tagen 12 fr. den halben Tag.

477

Der Vorstand.

# Bürger-Schützen-Corps.

Jeden Montag Nachmittags 3 Uhr anfangend: Übungsz., Sternz. und  
Chrenschreibenschießen. Nichtmitglieder zahlen 12 fr. Standgeld.

7668

Die Schützenmeister.

J. Sachs, II. Schwabacherstraße 5, 1 Stiege hoch,  
empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 fr. und Abendessen zu 10 und 12 fr.  
Bord, Latten und ein Kleideršrank zu verkaufen Hochplatte 22. 530

27 Kirchgasse **Mönnenhof,** 27 Kirchgasse  
27.

Sonntag den 10. Mai findet die Eröffnung meines neu hergerichteten  
**„grossen Gartenlocals“**

statt.

Bon 5 Uhr Abends an: „Großes Concert“, ausgeführt von der Wiesbadener Cäcilie; bei einbrechender Dämmerung

,,italienische Nacht“,  
sowie

Feuerwerk und bengalische Beleuchtung.

Indem ich ein verehrtes Publikum, Freunde und Bekannte hiervon in Kenntnis setze, erlaube mir ganz besonders auf meine vorzüglichen Biere, (Wiener- und Lagerbier aus der Stein'schen Brauerei, direkt aus dem Eiskeller gezapft), sowie auf meine reingehaltene Weine nebst Restauration ganz besonders aufmerksam zu machen.

Wiesbaden, im Mai 1868.

8281

**Ph. Ditt, Restaurateur.**

**G. Bücher's Felsenkeller.**

Von Morgen Sonntag den 10. Mai an vorzügliches Lagerbier, direct aus dem Keller, Wein, Kaffee, Thee und Chocolade, Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

A. Havemann. 7730

**Café Doré.**

Eröffnung der Gartenwirtschaft.

Vorzügliches Lagerbier.

8320 **C. Petri, Taunusstraße.**

**Wein-Wirtschaft und Restauration**

in Eltville a Rhein.

Unterzeichneter empfiehlt seine neu errichtete Wein-Wirtschaft und Restauration an der Landungsbrücke der Cöln-Düsseldorfer Dampfschiffahrts-Gesellschaft, mit schöner Aussicht auf den Rhein, unter Zusicherung reeller und aufmerksamer Bedienung.

8279

**A. J. Hirschmann.**

**Schierstein!**

Mein Local nebst Gartenwirtschaft, mit prachtvoller Aussicht auf den Rhein, bringe ich dem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung.

7558 Achtungsvoll Fr. Wehnert, Gastwirth „zur Rheinlust“.

Gutes Kochmehl . . . . . per Pfund 7 kr.

Buchweizenmehl . . . . . " " 10 "

Maisgrütze . . . . . " " 9 "

empfiehlt A. Thilo, Marktstraße 11. 8185

Copirpressen, Copirbücher, selbstverfertigte Geschäfts- und Notizbücher u. c. empfiehlt billigst

461 C. Schellenberg, Goldgasse 4.

# Wegen bevorstehendem Umzug

verkaufe:

Feinsten weißen Havanna-Honig . . . .	per Pfund	16 kr.
" Apfelsegelée . . . .	" "	12 "
" Zwetschgenlatwerge . . . .	" "	10 "
" Holl. Ehrnp . . . .	" "	10 "
" Schweizer Kirschwasser . . . .	per Flasche 1 fl.	12 kr.
" Absinthe . . . .	" "	1 " 18 "
" franz. Cognac . . . .	" "	1 " 40 "
" Bunnich-Essenz . . . .	1/2 "	36 "
Achten Nordhäuser Branniwein . . . .	per Schoppen	16 "
Danborner . . . .	" "	20 "
so wie sämtliche Spirituosen sc. im Verhältniß billiger.		

8188

A. Thilo, Marktstraße 11.

## Chocoladen und Cacao-Pulver

von Wittelopp & Comp. in Braunschweig,  
von Jordan & Timaeus in Dresden.

8207

G. D. Linnenkohl.

## Kalbfleisch,

1. Qualität, per Pfund 10 kr., ist fortwährend zu haben bei  
8309

Gothaer Baum, Neugasse 13.

## Weitphälische Schinken und Gothaer Cervelatwürste

empfiehlt

J. C. Keiper, Mittelberg 6. 7921

Täglich

frische Spargeln per Pf. 12, 14 u. 16 kr.

empfiehlt

J. Adrian, Marktstraße 36. 8228

## Eis-Verkauf

in jedem Quantum und zu jeder Tageszeit bei

Gothaer Frenz, Häfnergasse 11. 7963

Rein ausgelassenes Schweinefleischmäls per Pfund 28 Kreuzer bei

8312 August Schäcker zur „Stadt Frankfurt“.

Gute Sandkartoffeln à 9 kr. per Kumpf, im Walter  
billiger, Steingasse 35. 8248

Sandkartoffeln, die beste Sorte, vor Kumpf 9 kr. 8241  
A. Kleber, Heidenberg 10.

Bleichstraße 3 sind gute Kartoffeln per Kumpf zu 8 kr. zu haben. 8223

## 4 Elisabethenstraße 4.

Ein dreistöckiges Wohnhaus mit drei Morgen groß im Obstgarten — für eine Herrschaftswohnung, Privathotel, Wirtschaftslocal vorzüglich geeignet — ist ganz oder getheilt zu verkaufen oder zu vermieten und mit October zu beziehen. Baupläne matten werden auch einzeln abgegeben. Näheres Grebergstraße 21. 7245

**Regenmäntel** für Damen und Kinder habe  
eine grosse Parthe auf Lager und werden solche  
auf Wunsch nach Maas angefertigt.

**L. H. Reisenberg,**

7570

Langgasse 35.

**Billig! Billig! Billig!**

Bettzeuge von	14	fr. an,
Barchente "	22	" "
Schürzenzeuge von	15	" "
Kleiderstoffe "	8, 10 und 13	" "
Zoppelzeuge "	13	" "
Halbwolle Flanelle von	14	" "
Hosenzeuge von	17	" "
Cattune von	9	" "
Gedrucktes von	11	" "
Gebleichte und ungebleichte Baumwollentüche.		

7415 **J. Astheimer**, 32 Kirchgasse 32.

## **Crinolinen & Corsetten**

in großer Auswahl zu billigen Preisen bei  
**Philipp Sulzer**, Panagasse 13. 7395

**Portemonnaies** zu 3, 6, 9, 12 fr. und höher bei  
**G. Löw**, Marktstraße 28. 7859

## **Badewannen**

in den verschiedensten Größen empfiehlt zum Verkaufen und Vermieten  
**J. D. Conradi**, Häfnergasse 19. 6898



## **Barbier-Geschäft.**



In Frankfurt a. M. ist ein eleganter Haßir- und Frisir-Salon  
mit alter, fester Kundschaft sehr preiswürdig zu verpachten; auch wäre  
der jetzige Eigentümer nicht abgeneigt, das in lebhafster Lage befindliche  
Wohnhaus unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Nähere  
Auskunft ertheilen auf Franco-Anfragen sub P. U. 442 **G. L.  
Daube & Cie.** in Frankfurt a. M. 463

Eine große Kugel, welche sich zur Schlosser oder Wiegamäter eignet, ist zu  
verkaufen Neugasse 2. 8138

# Täglich

frische Butter, Eier, Handkäse und Gemüse, sowie Kopfsalat ist zu haben bei  
A. W. Engler jun.,  
Steingasse 7.  
8300

## Glycerin-Seifen-Abfall

in  $\frac{1}{2}$ , und  $\frac{1}{3}$  Pfund-Päckchen pro Pfund 45 fr. empfiehlt  
8182 A. Thilo, Marktstraße 11.

## Commiszbrod 19 fr.

8313 bei Georg Linck Wwe., Schwalbacherstraße 1.

Feinste Chocolade empfiehlt billigst

8325 August Kadesch, Langgasse 2.

**Arabische-Gummi-Kugeln** von W. Stuppel in Alpirsbach, ein Kinderungsmittel bei Husten, Lungenkatarrh, Heiserkeit, Engbrüstigkeit und ähnlichen Brustleiden. Dieselben sind stets vorrätig, die  $\frac{1}{2}$  Schachtel zu 14 fr., die  $\frac{1}{3}$  Schachtel zu 7 fr. in Wiesbaden bei  
297 A. Thilo, Marktstraße 11.

Ungefähr 80 Pfund schöne, breite Linsen werden gegen schön gerollte Erbsen umzutauschen gesucht. Zu erfragen in der Exped. 8326

Michelsberg 20 sind gute Kartoffeln im Kumpf zu haben. 8288  
Kopfsalat aus dem Mistbeet, feinstes, per Stück 4 Kreuzer ist zu haben bei Peter Dezius, Gärtner, Gartenfeld 1. 8290

Ein Mechanik-Divan mit Bettseinrichtung ist zu verkaufen bei S. Reiß, Tapezierer, Michelsberg 28 im Hinterhaus. 8296

Wannenbäder, Sitzbäder, sowie auch Abwaschungen und Einwicklungen gibt in Privathäusern W. Hahn, Saalgasse 22. 8296

Zu verkaufen ein Pariser Koch-Herd, fast noch neu, Sonnenbergerstr. 21. 8282

Eine Ladeneinrichtung für ein Specerei-Geschäft ist zu verkaufen. Mäh. 8272  
Exped.

Ein Haufen Steinlohlenasche ic. ic. unentgeldlich abzuholen Adolph- 8275  
straße 8. 80

Gesucht werden die Bücher der höheren Bürgerschule für die fünfte Klasse. 8294  
Langgasse 4.

Hirschgraben 4 sind zu verkaufen: 4 Stühle, 1 Tisch, 1 kleine Kommode, 8286  
1 Wiegebettchen und ein Wenig Küchengeräth. 8286

Ein Metzgebrett mit Schiene nebst einem schönen Meissengang sind billig zu verkaufen Mühlgasse 13, Hinterhaus. 8315

Ein schöner großer Käfig für Tauben und mehrere kleine Käfige sind zu verkaufen Geisbergstraße 6. 8310

Ein schön eingerichteter Rococo-Eckleiderschrank ist zu verkaufen Wellrib- 8304  
straße 13 eine Stiege hoch. 8304

Es empfiehlt sich im Hundescheeren und -Reinigen  
7487 Friedrich Vogt, Neugasse 10, 1 Stiege hoch. 7655

Ein fast neues einspänniges Chaisengesärr ist zu verkaufen. N. Exp. 7655

# Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (III. Beilage zu No. 109)

9. Mai 1867

## Preuß. Hagel-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Berlin.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir unsere bisher von Herrn C. A. Freytag in Wiesbaden verwaltete General-Agentur haben eingehen lassen und unter Ernennung der Agentur Wiesbaden (Herrn Joseph Menke) zu einer Haupt-Agentur, die erstere dem

Herrn Paul Altvater in Frankfurt a. M., Fahrgasse Nr. 122, übertragen haben mit der Besugniß, Versicherungsanträge rechtgültig in unserem Namen abzuschließen.

Berlin, den 1. Mai 1868.

Preußische Hagel-Versicherungs-Actien-Gesellschaft.  
Die Direction: Fritzschen.

Bezugnehmend auf vorstehende Bekanntmachung empfehle ich die Preußische Hagel-Versicherungs-Actien-Gesellschaft der Benutzung der Herren Landwirthe. Dieselbe übernimmt die Versicherung gegen Hagelschaden zu festen und billigen Prämien, gewährt außerdem alljährlich einen Prämien-Rabatt je nach der Versicherungsnahme und bezahlt jeden Schaden spätestens vier Wochen nach erfolgter liberaler Regulirung bis 15 voll und baar.

Eine Nachschußzahlung findet nie statt und wollen die Herren Landwirthe sich vertrauensvoll wenden an die unterzeichnete

General-Agentur

Paul Altvater in Frankfurt a. M.,  
sowie Joseph Menke, Haupt-Agent in Wiesbaden.

C. K. Schipper, Agent in Viebrich.	A. Hammerschlag, Agent in Limburg.
Amtsbote Kummel, Agent in Braubach.	Amte gehülfse Krämer, Agent in Nassau.
Apotheker Cäsar, Agent in Cäzenelbogen.	Executor Wölsert, Agent in Nassätten.
A. Kunze, Agent in Eltville.	F. Schwuck, Agent in Nordhosen.
Verwalter Staudt, Agent in Flörsheim.	N. Domm, Agent in Oberursel.
Rechtsanwalt Hemmerle, Agent, Hadamar.	E. G. Zeidler, Agent in Soden.
Karl Hüttner, Agent in Haiger.	Lehrer Kopp, Agent in Eszenberg.
W. U. Kirk, Agent in Herborn	G. Haueh, Agent in Weilburg.
A. Gabsmann, Agent in Königstein.	R. V. Stöpl, Agent in Weißkirchen.

## Naturheilanstalt Nerothal.

Römischt-römische und russische Dampfbäder, Kiefernadel-, Dampf- und alle Arten Männerbäder Bäder in comprimirter Lust täglich zu haben.

Dozheimerstraße 2 c sind neue polierte und lackierte Möbel zu verkaufen. 2743

# Ruhrkohlen,

vorzüglichste Qualität, direkt vom Schiff, empfiehlt  
7376 Hh. Heyman, Mühlgasse 2.

## Ruhrkohlen.

Ofen- und Ziegelkohlen, beste Qualität, sind vom Schiff zu beziehen. Be-  
stellungen können Emserstraße 13a gemacht werden. Fr. Bourbonus. 8163

## Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger in Siebrich.

Bestellungen, sowie Zahlungen werden von Herrn Chr. Igel, Mode-  
Geschäft, Langgasse 19, entgegen genommen. 8193

## Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen

fortwährend zu beziehen bei

G. D. Linnenkohl. 8307

## Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch

empfiehlt in schöner Auswahl Carl Jäger, Langgasse 16. 5585

## Landhaus Frankfurterstraße 6

 zu verkaufen, sowie anstehend ein Terrain von 1½ Morgen zur  
Vergrößerung des Gartens oder parcellirt zu Bauplätzen. Näh. daselbst oder  
Adelheidstraße 6. 5438

## Zum Waschen

empfiehlt 7484

das Kohlen- und Brennholz-Magazin an der Nassauischen Eisenbahn  
von F. Braun

Prima Kohlen, die unter allen Kesseln, einerlei, ob solche eingerichtet zu Holz-  
feuer, oder ganz ohne Rost sind, die schnellste, stärkste und billigste Hitze liefern.

## Feinste Gothaer Erbvelatwürste,

## Prima Holländischen Rahmsäße,

empfehlen

Schumacher & Poths,

437 am Uhrthurm, Ecke der Neugasse u. Marktstraße.

Die Villa des Herrn Generals von Ziemiecky, Gartenstraße Nr. 12,  
ist zu verkaufen oder möbliert zu vermieten. Herr Dr. C. Großmann  
(Louisenstraße Nr. 2) wird die Gefälligkeit haben, nähere Auskunft zu  
ertheilen. 7629

Ein sehr rentables und frequentes dreistöckiges, zu jedem Geschäftsbetrieb  
geeignetes Wohnhaus nebst neugebautem Seitenbau ist Familienverhältnisse  
wegen sofort zu verkaufen. Näh. Exped. 5611

A. Harzheim, Goldgasse 21, kauft und verkauft fortwährend ge-  
tragene Herrns- und Damenkleider. 1029

Herrnmühlgasse 4 ist Waizen- und Gerstenstroh zu haben. 8196

Ein schöner Windhund billig zu verkaufen. Näh. Emserstraße 7. 8134

# Für Confirmanden!

Herrn- und Knaben-, für letztere schon von 3 Jahren an, habe eine große Auswahl fertiger Anzüge vorrätig, welche ich dem geehrten Publikum zur gefälligen Abnahme empfehle. Anzüge nach Maß in jeder beliebigen Façon und in kürzester Zeit bei

Langgasse 14, Ad. Löb, Langgasse 14. 8303

Einem geehrten Publikum beehre ich mich meine  
**Fabrik-Niederlage von Vorhangsstoffen**

ieglicher Art, in gefällige Erinnerung zu bringen.

Gediegene Waare, verbunden mit geschmackvollen Mustern lassen mich auf recht zahlreichen Besuch rechnen.

Ich verkaufe zu den mir von der Fabrik ange-  
setzten sehr billigen, festen Preisen, so daß ich  
keinerlei Concurrenz fürchte, weder die hiesige,  
noch die der benachbarten Städte.

Eine reiche Muster-Collection zu Bestellungen ist  
stets zu Diensten.

3599                   **G. W. Winter**, Webergasse 5.

## Pariser Gaufrage.

Zur bevorstehenden Saison erlaubt sich Unterzeichnete ihre **Pariser Gaufrage** in empfehlende Erinnerung zu bringen. Es werden alle Arten Stoffe, bis zu einer halben Elle Breite, gaufrirt.

**K. Schneider,**

Löhrgasse "Weißes Roß" in Mainz.

Bestellungen werden von der Bötin, Frau Weinand, Hochstraße 20 in Wiesbaden, entgegengenommen.

8298

## Mode de Paris.

Eine zweite Sendung Pariser Musterhäute sc. angelommen bei  
7942                   **G. Ph. Kässberger**, Hoflieferant.

## Blumen-Papier,

Stein und ordinar, in allen Farben, empfiehlt billigst

8233

**C. Koch**, Papier-Lager. 8233

## Zu verkaufen

sehr gut erhalten Herrnsleider, jeder Art, billig. Röh. Expedition. 8082

# Bayrischer Hof.

8332

Morgen Sonntag Nachmittag:

## Grosse Blech-Harmonie.

Anfang 5<sup>1/2</sup> Uhr. — Entrée frei.

Französisches Lagerbier per Glas 5 Kr., feinstes Wiener Bier ist in frischer Sendung wieder eingetroffen und Bayreuther Export-Bier per Glas 6 Kr.

## Restauration Engel.

Hente Samstag von Abends 1<sup>1/2</sup> Uhr und morgen Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an:

### National-Concert

der Familie Schmid und Gesellschaft,

bestehend aus 6 Personen in National-Costüm aus dem Unter-Innthal.

Das interessante Programm besteht in Abwechselungen komischer Vorträgen und Musik-Picces.

8333

## Restauration Weins.

Hente Samstag den 9. Mai Abends von 1<sup>1/2</sup> Uhr an und morgen Sonntag den 10. Mai von Nachmittags 6 Uhr an:

### Vocal- & Instrumental-Concert

der beliebten Künstlergesellschaft

**Florian Blechmidt aus Böhmen.**

Bei günstiger Witterung im Garten.

6070

Von morgen Sonntag den 10. Mai an  
**vorzüglichen Apfelswein**  
bei **F. Hahn, Spiegelgasse.** 8323

## Leichtweiss Höhle.

Sonntag den 10. Mai l. J. bei günstiger Witterung habe ich gutes Bier und Wein in Zips genommen und empfehle zugleich Käse und Speisen.

7729 Peter Seibel.

## Lager-Bier

von den Gebrüdern Eich auf der Walkmühle, vormals Steinkauler, per Glas 4 Kr. bei **K. J. Nicolai, Römerberg 13.** 8276

Eine gut erhaltene Zither mit Seitenetui und Tisch ist billig zu verkaufen. Dieselbe wird auch ohne Tisch abgegeben. Näh. Exped. 8129

Gesunken auf dem Wege nach der Dietenmühle ein kleines Stück Scheerchen. Abzuholen Mainzerstraße 8. 8.03

Eine verküllte Taube, weiß, in entflohen. Dem Wiederbringer den Wert der Taube zur Belohnung Nerostraße - 2. 8321

Eine neue, kleine Milchkanne ist irgendwo stechen geblieben. Man bittet um Auskunft bei der Expedition gegen Belohnung. 8268

32	Berloren von der Frankfurterstraße bis in die Mitte der Friedrichstraße eine Madmantille von seinem schwarzen Tibet. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Friedrichstraße 17, im unteren Stock abzugeben. 8289
	Ein brauner Schleier verloren. Abzugeben bei Hrn. Conditor Wagner. 8316
	Berloren wurde ein goldenes Medaillon mit Springring und Ketten, enthaltend eine Photographie und eine Haarlocke. Abzugeben gegen gute Belohnung. Wo sagt d' e Exped. 8308
	Mädchen, d.e im Nähen geübt sind, können in kurzer Zeit das Kleidermachen erlernen Saalgasse 3. 8128
	Ein Mädchen, das im Kleidermachen gut erfahren ist, wird gesucht. Näh. Mäzzergasse 25. 8337
	Eine brave Person kann in der Moritzstraße eine leere Mansarde gegen zwei Stunden Monatdienst täglich bekommen. Näh. Exped. 7444
	Eine junge Frau sucht Wohnung. Näh. Feldstraße 5, 2 Treppen h. 8225
	Eine Putzarbeiterin wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Öfferten bietet man poste restante II. II. 12 Bad Homburg niederzulegen. 8194
	Ein Mädchen kann das Weißzeugnähen in Hand- und Maschinenarbeit gründlich und unentgeldlich erlernen. Näh. Exp. 6939
	Ein Mädchen, im Nähen geübt, kann das Kleidermachen unentgeldlich erlernen Neugasse 8. 8287
	Mädchen können das Kleidermachen erlernen Saalgasse 2. 8-92
	Mädchen, welche im Nähen und Kleidergarieren geübt sind, finden dauernde Beschäftigung. Näheres Expedition. 8351
	Ein reinliches Wionatmädchen sucht für Vormittags noch einige Stunden Beschäftigung. Nah. Kl. Schwalbacherstraße 5, Parterre. 8350
	Man sucht ein zuverlässiges, reinliches Mädchen zu täglich zweistündigen Dienst. Näh. Exped. 8339



# Gesucht

Une demoiselle de la Suisse française qui à été plusieurs années auprès des enfants désire se placer comme bonne, ou pour seigner une Dame âgée. S'adresser rue Frankfort 9.

Fort 9. 8243  
Ein tüchtiges Küchenmädchen, das auch messen kann, wird sogleich gesucht.  
Röh. Exp.

Ein Wäldchen, welches in einer Wirthschaft erfahren ist und ein Spülmädchen  
werden sogleich gesucht Römerberg 22. 55

Eine anständige, erfahrene Kinderfrau mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle. 8245  
Eintritt gleich. Näh. in der Exped. d. Bl. 8240

Ein tüchtiges Küchenmädchen wird gegen guten Lohn gesucht. N. E. 8257  
Eine ehrliche perfecte Köchin, die mit guten Beurtheilungen 8240

Ein Wäldchen gesucht. Näh. Rheinstraße 2. 8157

Ein Wädchen gesucht. In der Adolphstr. 6, Parterre. 8140  
Haushälterinnen, Köchinnen, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Bevorreissen suchen Stellen durch. 8141

Ein ordentliches Küchenmädchen mit guten Zeugnissen wird gegen hohen  
Lohn gesucht. Näheres Expedition. 7351

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Langgasse 11, 2. Et. 8301  
Eine gewandte Kassemmamselle, die schon eine ähnliche Stelle besetzt hat, und

ein zuverlässiger 2r Haenknecht werden für ein hiesiges Hotel zum sofortigen Eintritt gesucht. Röh. Exp. 8305

## Ladenmädchen.

- Ein wohlerzogenes Mädchen sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Verkäuferin in einem Detailgeschäft. Näh. in der Expedition dieses Blattes unter Franco-Anfragen. 8299
- Ein selbstständiges Frauenzimmer mit den besten Empfehlungen, sucht eine Stelle als Haushälterin, Beschleiererin &c. Näh. Exp. 8278
- Ein Dienstmädchen wird gesucht Schillerplatz 2. 8283
- Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Kinder- oder Hausmädchen. Näh. Goldgasse 8 im Hinterhaus. 8321
- Ein solides Mädchen, das alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näh. Platterstraße 9, 2. Stock. 8352
- Ein braves, solides Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder bei zwei erwachsene Kinder. Näh. Friedrichstraße 6. 8340
- Eine erfahrene, perfekte Herrschaftsköchin mit besten Zeugnissen sucht baldigst eine Stelle. Näh. bei Joh. Geyer. 8334

## Damen Schneider,

- tüchtige Arbeiter, erhalten dauernde Beschäftigung in und außer dem Hause bei Friedrich Büz, Goldgasse 23. 8291
- Ein starker und braver Arbeiter wird in ein Geschäft gesucht. Näheres Moritzstraße 6, Parterre rechts. 8273
- Ein Schuhmacherlehrling gesucht bei Ph. Bef, Ellenbogengasse 9. 8260
- Schneidergehülfen, gute Arbeiter, werden gesucht Webergasse 18. 5734
- Ein braver Junge kann die Buchbinderei erlernen bei W. Basteine, Michelsberg 1. 8179

## Für Schneider!

Zehn gute Arbeiter finden gegen hohen Arbeitslohn  
dauernde Beschäftigung bei L. Hirsch,  
Langgasse 8d. 8331

- Ein Hausknecht wird gesucht. Näh. Exped. 8335
- Ein junger Mann findet als Volontair Gelegenheit zur gründlichen Ausbildung in den Geschäften einer Königlichen Cassenverwaltung. Schriftliche Anmeldungen befördert die Exped. 8097
- Ein Bierjunge wird gesucht. Näh. Römerberg 22. 8245
- Ein Schneiderlehrling gesucht bei W. Hack, Webergasse 5. 7918
- Ein braver Junge kann das Küfgeschäft erlernen bei Philipp Barth, Küfermeister, Röderstraße 35. 7601
- Zur Erlernung des Etui- und Portefeuillegeschäfts und Buchbinderei wird ein Lehrling gesucht. Wilhelm Sulzer, vorm. H. Koch-Filius. 7818
- Ein braver Junge kann die Buchbinderei erlernen bei August Beck, Webergasse 9. 7833
- Ein Junge kann das Lackergeschäft erlernen bei Franz Schramm, Lackner, Schwabacherstraße 43. 4628
- Ein braver Junge kann das Küfgeschäft erlernen bei K. Lehr, Goldgasse 5. 8317
- Gute Rockarbeiter können dauernde Beschäftigung außer dem Hause erhalten bei Schneider M. Kleber, Kirchhofsgasse 9. 8318

Auf den 1. Juli wird eine unmöblirte Wohnung von 6—8 Zimmern, Küche  
nebst Zubehör gesucht. Gefällige Oefferten unter der Chiffre v. G. bittet man  
bei der Exped. d. Bl. abzugeben.

7965

Ein unmöblirtes Zimmer in der Mitte der Stadt, Vorder- oder Hinter-  
hans, womöglich ebener Erde, wird jahrweise zu mieten gesucht. N. E. 300

Adelhaidstraße sind 2 schön möblirte Zimmer zu vermieten. N. E. 7647

Vahnhofstraße 8 (Bel-Etage) sind Zimmer mit Kost zu verm. 7461

Al. Burgstraße 12 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermieten. 6529

Dosheimerstraße 8, Parterre, ist ein Zimmer, auf Verlangen mit Ca-  
binet, beide möblirt, an einen Herrn oder 1—2 Schüler zu verm. 8245

Elsabethenstraße 6, Hinterh., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 8271

## Emserstrasse 20 b

ist die Bel-Etage zu vermieten und sogleich zu beziehen.  
Näheres und Vorzeigung durch

439 Herrn F. Baumann, Friedrichstraße 18.

Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 6318

Frankfurterstraße 5a sind Zimmer mit Kost zu vermieten. 7270

Goldgasse 8 ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 8306

Hainerweg 7 ist ein Schlafzimmer nebst Salon möblirt zu verm. 8041

Hainerweg 7a (Vandhaus) ist eine möblirte Wohnung von 6—12 Zimmern  
nebst Zubehör zu vermieten. 7831

Heidenberg 7 ist ein Dachzimmerchen mit oder ohne Bett zu verm. 8285

**Helenenstrasse 14** ist die Bel-Etage möblirt, Salon  
und 2—3 Zimmer, zu verm. 8253

**Kapellenstrasse 4** ist eine für sich abgeschlossene, neu tape-  
zirte und gut möblirte Bel-Etage, be-

stehend aus einem großen und einem kleinen Salon, 4 Schlafzimmern, großer

Küche, Mansarde sc., sowie Mitbenutzung des Gartens, gleich zu verm. 7108

Lanngasse 11, Bel-Etage, ist ein möblirtes Zimmer auf gleich und zwei  
immöblirte Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten. 8301

Reugasse 8 1 Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8326

Rheinstraße 24 ist im 2. Stock eine große geräumige

Wohnung von 9 Zimmern mit Zubehör sogleich zu

vermieten; auch könnte dieselbe getheilt vermietet

werden. 8187

Röderallee 4 Bel-Etage ist ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 8115

## Rheinstrasse 13

ist die Bel-Etage und ein Parterrelodis, beide ganz neu und elegant möblirt,  
sogleich zu vermieten. 7741

Röderstraße 5 ist eine Parterrewohnung auf den 1. Juli zu verm. 8280

Schwalbacherstraße 53 ist ein kleines Logis zu vermieten. 8244

Webergasse 22 zwei Treppen hoch ist ein möblirtes Zimmer mit Alkoven  
zu vermieten. 5770

Wellritzstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. 8328

Ein schön möblirtes Zimmer nebst Cabinet ist sogleich zu vermieten. Näh.  
in der Exped. 8131

Zwei schön möblirte Zimmer sind mit oder ohne Kost sofort zu vermieten.

Näh. Mühlgasse 13 2 Stiegen hoch. 6959

Drei geräumige Zimmer sind sofort möblirt oder unmöblirt zu vermieten.

6582

Näh Exped.

In Eltville im Rheingau ist Hauptstraße 150, ganz in der Nähe der Bahnhöfe eine möblirte, aus zwei Zimmern, Cabinet und Küche bestehende Wohnung zu vermieten.

8284

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, dritter Stock. 8124

Ludwigstraße 11 können 2 reinliche Arbeiter Logis erhalten. 8210

Nerostraße 5 im Hinterhaus können reinliche Arbeiter Logis erhalten. 8277

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Röderallee 4 im Seitenbau, rechts. 8327

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlaftstelle erhalten Schachstraße 19. 8333

Bahnhofstraße 10 ist ein Pferdestall, Remise, Kutschersstube und Heuboden monatweise oder aufs Jahr an eine Herrschaft zu vermieten. 7655

Ein dreimal donnerndes Hoch soll fahren in die Langgasse 22, Herrn P.... zu seinem heutigen Geburtstage! Herr P. soll leben, Seine Braut M. daneben, N. dabei, Hoch leben sie alle Drei! — 8314

Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß unser geliebtes Kind, **Heinrich Christmann**, in seinem siebenten Lebensjahr nach langem schweren Leiden Freitag den 8. Mai Nachts  $12\frac{1}{2}$  Uhr sanft dem Herrn entschlafen ist.

Statt besonderer Einladung zur Anzeige, daß die Beerdigung morgen Sonntag den 10. Mai Nachmittags 6 Uhr vom Sterbehause, Webergasse 6, aus stattfindet. **Die trauernden Hinterbliebenen.** 8338

## Evangelische Kirche.

Cantate.

Militärgottesdienst Morgens 8 $\frac{1}{4}$  Uhr: Div.-Prediger Rohmann.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Kirchenrat Eibach.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.

Vesper in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{3}{4}$  Uhr: Herr Kirchenrat Diek.

Die Gotsualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche: Herr Pfarrer Conrad.

Mittwoch Abend 6 Uhr: Bibelstunde in der Marktschule: Herr Kirchenrat Eibach.

## Katholische Kirche.

4. Sonntag nach Ostern.

Vormittags: Erste hl. Messe 6 Uhr, Militärgottesdienst 7 Uhr, Hochamt mit

Predigt 9 Uhr, letzte hl. Messe 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.

Täglich sind hl. Messen um 5 $\frac{1}{2}$ , 6 $\frac{1}{2}$  und 9 Uhr.

Dienstag, Mittwoch und Freitag Morgens 6 $\frac{1}{2}$  Uhr sind Schulmessen.

Mittwoch Abends 8 Uhr ist Mat. Andacht.

Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

## Deutschkatholische Gemeinde.

Morgen Sonntag Vormittags 10 Uhr, Erbauungsstunde in der neuen Schule auf dem Michelsberg, geleitet durch Herrn Prediger Hieve.

## Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.

Am Sonntage Entote Vormittags 9 Uhr: Hauptgottesdienst.

Donnerstag 14. Mai Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde. Pfarrer Hein.